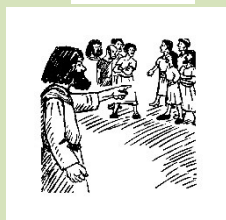


GOTTESDIENSTE – INFORMATIONEN Wien - Unterheiligenstadt

1190 Wien, Heiligenstädter Straße 101, ☎ 368 33 35; Fax: DW 222

E-Mail: kanzlei@pfarreuh.at; www.pfarreuh.at



Evangelium *Matthäus 21,28 – 32*

1. Lesung: *Ezechiel 18,25-28*; 2. Lesung: *Philipper 2,1-11*

» Da sagte Jesus zu ihnen: Amen, ich sage euch: Die Zöllner und die Dirnen gelangen eher in das Reich Gottes als ihr. Denn Johannes ist zu euch gekommen auf dem Weg der Gerechtigkeit und ihr habt ihm nicht geglaubt; aber die Zöllner und die Dirnen haben ihm geglaubt. «

So 1.10.23 – 26. Sonntag im Jahreskreis

9.30 – Heilige Messe: Für die Pfarrgemeinde

11.00 – Heilige Messe: Maronitische Gemeinde

Mo 2.10.23: 8.00 – Heilige Messe

9.30 – 10.30: Pfarrkanzlei

Di 3.10.23: 17.30 *** *Rosenkranz* *** 18.00 – Heilige Messe

Mi 4.10.23: 8.00 – Heilige Messe

6.00 – 22.00: Priesternotrufdienst

9.30 – VVR Sitzung

9.00 – Animagruppe;

9.30 – 10.30 – Pfarrkanzlei

Do 5.10.23: 17.30 *** *Rosenkranz* *** 18.00 – Heilige Messe

15.00 – Seniorenclub

Fr 6.10.23: 8.00 – Heilige Messe

16.00 – Heilige Messe im Seniorenheim Hohe Warte 8

Sa 7.10.23: 10.00 – 11.30 – Pfarrkanzlei

17.30 *** *Rosenkranz* ***

18.00 – Vorabendmesse: Für † Gerhard Krisch

So 8.10.23 – 27. Sonntag im Jahreskreis

Erntedankfest – Agape – Es singt Chor „Jung Wien“

9.30 – Heilige Messe: Für die Pfarrgemeinde

11.00 – Maronitische Gemeinde



The image shows the words 'JA NEIN' rendered in large, three-dimensional, grey block letters. The letters are arranged in a slightly staggered, horizontal line. Each letter has a distinct 3D structure with visible top, front, and side surfaces, and a soft shadow is cast beneath it. The background is plain white.

Gleichnisse sind immer Sinnbilder. Das Bild hinter dem Bild heißt hier: Bedenkt, was ihr sagt und tut. Und bedenkt dazu, ob und wie ihr es verantworten könnt vor dem himmlischen Vater. Es kann durchaus sein, dass bei den sogenannten Haltlosen mehr Haltung ist als bei denen, die sich gefestigt geben. Weil die erkennen, dass sie Gottes und seiner Gnade bedürfen wie dürres Land des Regens.